

Vom Kümmerer zum „Enabler“

Drei Fragen zur Zukunft der Steuerberatung an ETL-Vorstand Marc Müller

Die Digitalisierung hat mit ungeahnter Geschwindigkeit Einzug in die Arbeitswelt gehalten. Die Berufsgruppe der Steuerberater*innen betrifft dies in besonderem Maße

Wie wirkt sich die Digitalisierung auf die Steuerberatung aus?

Die Digitalisierung wirkt auf die Steuerberatung als Katalysator: Sie sorgt dafür, dass bestehende Prozesse und Entwicklungen enorm beschleunigt werden. So führen beispielsweise digitale Tools zu einer stärkeren Vernetzung zwischen Mandant und Steuerberater. Neue Player, die aus anderen Sparten in die Branche drängen und für ein noch kompetitiveres Umfeld sorgen, zeigen, dass die Implementierung effizienter und digitaler Prozesse unvermeidlich ist. Die neue Konkurrenz durch gewerbliche, häufig durch Venture Capital finanzierte IT-Unternehmen führt zu einer gestiegenen Preissensitivität bei den Mandanten – ein weiterer Grund, weshalb Steuerberater umdenken müssen.

Was sind die Skills der Zukunft?

Dass ein Steuerberater über Fachwissen verfügt, setzen Mandanten voraus. Spezialisierung und Prozesswissen werden in Zukunft noch wichtiger. Grund dafür ist zum einen die wachsende Komplexität in bestimmten Branchen wie dem Gesundheitswesen, in dem Regulierungen immer vielschichtiger werden. Zum anderen wünschen sich Mandanten schon jetzt spezielle Unterstützung in ganz verschiedenen Bereichen, beispielsweise wenn es um die Gründung von Betriebsstätten im Ausland oder die Erschließung neuer Märkte geht. Dadurch wird der Steuerberater zum Gatekeeper und zur ersten Anlaufstelle bei allen wirtschaftlichen Themen.

Wie müssen sich die Berater*innen künftig positionieren?

Der Steuerberater muss sich als aktiver und umfassender Businesspartner mit Prozesswissen positionieren und professionelle Beratung und Dienstleistungen in allen Disziplinen anbieten. Er sollte eine neue Positionierung wagen und sich vom „Kümmerer“, der auf Veränderungen reagiert, zum „Enabler“ entwickeln, der mit individueller und proaktiver Beratung Mandanten aktiv unterstützt.

